

Fachinstitut für Bank- und Kapitalmarktrecht

## **Online-Vortrag LIVE: Aktuelle Entwicklungen im Recht der Zahlungsdienste und PSD 3 – insbesondere unter Berücksichtigung der obergerichtlichen Rechtsprechung (254193)**

**15. Oktober 2024, 13.30 – 19.00 Uhr**  
**Live-Übertragung im DAI eLearning Center**

Referent:

**Prof. Dr. Stefan Werner**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht, Syndikus/Direktor

### **Gliederung**

- I. Vorgeschichte: Von der EU-Zahlungsdiensterichtlinie (PSD) zur Zweiten EU-Zahlungsdiensterichtlinie**
  1. Zielsetzungen der EU-Zahlungsdiensterichtlinien
  2. Die Umsetzung der (ersten) Zahlungsdiensterichtlinie in nationales Recht
  3. Die SEPA-Verordnung und das SEPA-Begleitgesetz zur Verwirklichung der Zielsetzungen der PSD
  4. Die SEPA-VO und Lastschriftverfahren
  5. Die SEPA-VO und Kartenzahlungen sowie Online-Banking
  6. Die Zweite EU-Zahlungsdiensterichtlinie
  7. Wesentliche Aspekte der Umsetzung der PSD 2 –  
Feinjustierungen gegenüber der PSD
- II. Aktuelle Rechtsfragen zum Zahlungsdienst Überweisung**
  1. Allgemeinen Regelungen des Rechts der Zahlungsdienste –  
insbesondere im Zusammenhang mit der Überweisung
  2. Die SEPA-Überweisung
  3. Besonderheiten in den AGB-Banken und den Überweisungsbedingungen
- III. Die maßgeblichen Regelungen des Rechts der Zahlungsdienste im Zusammenhang mit den SEPA-Lastschriftverfahren**
  1. Umsetzung der Anforderungen der Zahlungsdiensterichtlinie und der Zweiten Zahlungsdiensterichtlinie an Lastschriften in deutsches Recht

2. Die SEPA-Lastschriftverfahren
3. Der Ablauf der SEPA-Lastschriftverfahren
4. Lastschriftrückgabe in den SEPA-Verfahren
5. Die rechtlichen Rahmenbedingungen für SEPA-Lastschriftverfahren
6. Das Lastschriftverfahren im Internet
7. Lastschriftbedingungen

#### **IV. Kartengesteuerte Zahlungssysteme**

1. Bedürfnis nach Automatisierung der Zahlungsvorgänge
2. Internationales edc-System (electronic debit card)
3. Chipkarten der Kreditwirtschaft mit unternehmensbezogenen Zusatzanwendungen
4. Die Zahlungskarte als Zahlungsinstrument
5. Verwendung einer persönlichen Identifikationsnummer (PIN)
6. Sonderbedingungen für die Nutzung der girocard
7. Haftungsregelungen für die missbräuchliche Verwendung einer Zahlkarte
8. „Garantiefunktion“ der girocard
9. Bargeldloses Zahlen an automatisierten Kassen des girocard-Systems
10. Die digitale girocard (Debitkarte)

#### **V. Das Online-Banking**

1. Inhalt und Bedeutung der Online-Banking-Bedingungen
2. Die Erfüllung von Informationspflichten
3. Ausführungsfristen
4. Bearbeitung anhand einer Kundenkennung
5. Sorgfaltspflichten
6. Sperrmöglichkeit
7. Haftungsfragen
8. Die speziellen Haftungsregelungen in den Online-Banking-Bedingungen

#### **VI. Drittdienste**

1. Zahlungsauslösedienste
2. Kontoinformationsdienste
3. Drittemittenten von Zahlungskarten

#### **VII. Haftungsfragen – Einführung der „starken Kundenauthentifizierung“**

**VIII. Online-Banking und die rechtlichen Anforderungen der delegierten Verordnung**

**RTS 2022/2360 (vormals 2018/389)**

1. Regelungsbereiche der RTS 2022/2360
2. Anforderungen an die starke Kundenauthentifizierung
3. Ausnahmen von der starken Kundenauthentifizierung
4. Anforderungen an die personalisierten Sicherheitsmerkmale
5. Regelungen zur dezidierten Schnittstelle für Drittdienste

**IX. Zulässigkeit von Entgelten**

**X. Neuere – auch höchstrichterliche – Rechtsprechung und ihre Auswirkungen**

**XI. Ausblick auf die Weiterentwicklung des Rechts der Zahlungsdienste –  
Entwürfe zu PSD 3 und PSR sowie die Regelungen der SEPA-IP-VO**

1. Betroffene Fallgruppen
2. Betroffene Regelungen
3. SEPA-IP-VO